



Brasilien

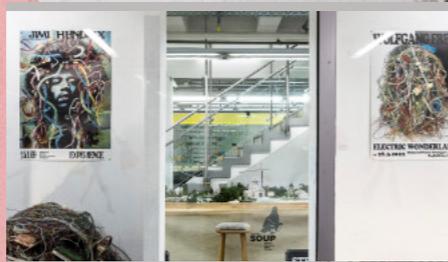
war die Tarnbezeichnung für eine Attrappe der Stadt Stuttgart, die zwischen 1940 und 1943 auf offenem Feld ca. 30km entfernt von Stuttgart aufgebaut war. Die nordwestlich von Lauffen am Neckar von der deutschen Luftabwehr betriebene „Scheinanlage“ sollte den nachts einfliegenden britischen Bombern die Stadt Stuttgart vorgaukeln und sie zum Abwerfen ihrer Bomben veranlassen. Zentrales Objekt dieser als großflächige Lichtinstallation konzipierten Anlage war eine aus Sackleinen und Holz zusammengebaute Attrappe des Bonatz-Baus, weshalb die Scheinanlage von der Lauffener Bevölkerung auch „Stuttgarter Bahnhof“ genannt wurde. Von August 2021 bis Februar 2022 prangte auf der Kleinen Schalterhalle des Stuttgarter Hauptbahnhofs der Schriftzug BRASILIEN in roten Leuchtbuchstaben. Begleitbüro SOUP wollte mit dieser Lichtinstallation dazu auffordern, den Unterschied zwischen einer Stadt und ihrer Attrappe grundsätzlicher zu bedenken.

Die Panoramabahn



Video, Josh von Staudach, 2022

Ein virtueller Drohnenflug entlang der Panoramastrecke der Gäubahn von Vaihingen nach Stuttgart als Ergänzung zur Modellbahnlandschaft Wolfgang Freys. Die visuellen Eindrücke changieren zwischen Realität und modellhafter Miniatur. Faktisch ist es Photogrammetrie, die von Google Earth bereitgestellt und vom Bildkünstler Josh von Staudach in weiche Kamerabewegungen umgesetzt wird.



Wolfgang Frey / Jimi Hendrix

Nach dem Abbau von Freys Anlage blieb an ihrem Entstehungsort ein riesiger Kabelberg zurück, bestehend aus einer Unzahl gekappter Leitungen, die ursprünglich die Modellbahn mit dem Stellwerk verbunden hatten und nun funktionslos geworden waren. Die auf einen Haufen geworfenen Reste haben sich ganz von selbst zu einem unentwirrbaren Gebilde organisiert. Man ist versucht, diesen in sich verschlungenen Haufen das Gehirn der Anlage zu nennen. Das Doppelkonzert von Jimi Hendrix am 19. Januar 1969 in der Stuttgarter Liederhalle wird bis heute als ein Höhepunkt der ansonsten eher unspektakulären Stadtgeschichte gefeiert. Das berühmte Poster mit dem falschen Datum zeigt den Kopf von Jimi Hendrix als elektrifiziertes Medusenhaupt, wobei die Schlangen durch bunte Kabel und Schläuche ersetzt sind. Diese scheinen das Gehirn des Musikers auf chaotische Weise direkt mit der Außenwelt zu verbinden. Chaos ist jedoch nicht selten eine Erscheinungsform kreativer Prozesse. Die psychedelischen Farben lassen erahnen, dass hier auch künstlerische Stoffe im Spiel sind.

Die Queen in Stuttgart

Im Rahmen ihrer Deutschland-Tournee des Jahres 1965 besuchte die Queen auch die Landeshauptstadt Stuttgart. Sie wurde vom damaligen Ministerpräsidenten Kurt Georg Kiesinger am Hauptbahnhof in Empfang genommen und trug dabei einen gelben Hut mit seltsamen, an Spätzle erinnernden Ausläufern. Möglicherweise hat sie damit dazu beigetragen, die Pop-Art endgültig hoffähig zu machen.



Superman/Brainiac

Im Trophäensaal seiner „Festung der Einsamkeit“ bewahrt Superman alias Clark Kent unter anderem die von einem außerirdischen Bösewicht namens Brainiac – zusammengesetzt aus den Wörtern Brain und Maniac – geschrumpfte und in eine Flasche eingeschlossene Stadt Kandor auf. Sie ist das einzige, was von seinem Heimatplaneten Krypton nach dessen Explosion gerettet werden konnte. Den von Brainiac ebenfalls geschrumpften und in Flaschen aufbewahrten Erdenstädten konnte Superman allesamt wieder zu ihrer ursprünglichen Größe verhelfen. Er gelobte, nicht eher zu ruhen, als bis ihm das auch mit Kandor gelingen würde, und war in der Lage, sich in diese Flaschenstadt nach Belieben hineinzuschrumphen und mit deren Bewohnern Kontakt aufzunehmen: der Traum jedes Modellbahners.

Hinterlassenschaften einer Obsession der Mimesis

Eine fotografische Spurensicherung von Annett Zinsmeister 2018, nach dem Aus- und Umzug der Modellanlage – die für den Transport in Einzelteile zerlegt werden musste – lud mich Harry Walter ein, die verborgenen und für die Öffentlichkeit unzugänglichen Räumlichkeiten mit den zurückgebliebenen Fragmenten zu besuchen. Die ca.200 Quadratmeter große Modelleisenbahnanlage basiert auf privat recherchierten technischen und räumlichen Daten des Bahnhof-Areals in der Stuttgarter Innenstadt, dessen detailgetreuer Nachbau über 30 Jahre für Wolfgang Frey zu seiner Obsession – zu seinem Lebenswerk wurde. Die Anlage war nie für die Öffentlichkeit konzipiert. Sie entsprang Freys persönlichen Leidenschaft für die Eisenbahn und wurde zu einer Obsession der Mimesis.



ab xx. xxxxxxxx 2022,
Miniaturlwelten Stuttgart

Präsentation
Schaufenster #2

Beteiligte Künstler:innen

Michael Gompf
Kurt Grunow
Jens Lyncker
Josh von Staudach
Harry Walter
Anett Zinsmeister

BRASILIEN war die Tarnbezeichnung für eine Attrappe der Stadt Stuttgart, die zwischen 1940 und 1943 auf offenem Feld ca. 30km entfernt von Stuttgart aufgebaut war. Die nordwestlich von Lauffen am Neckar von der deutschen Luftabwehr betriebene „Scheinanlage“ sollte den nachts einfliegenden britischen Bombern die Stadt Stuttgart vorgaukeln und sie zum Abwerfen ihrer Bomben veranlassen. Zentrales Objekt dieser als großflächige Lichtinstallation konzipierten Anlage war eine aus Sackleinen und Holz zusammengebaute Attrappe des Bonatz-Baus, weshalb die Scheinanlage von der Lauffener Bevölkerung auch „Stuttgarter Bahnhof“ genannt wurde. Von August 2021 bis Februar 2022 prangte auf der Kleinen Schalterhalle des Stuttgarter Hauptbahnhofs der Schriftzug BRASILIEN in roten Leuchtbuchstaben. Begleitbüro SOUP wollte mit dieser Lichtinstallation dazu auffordern, den Unterschied zwischen einer Stadt und ihrer Attrappe grundsätzlicher zu bedenken.



www.begleitbuero.de

Miniaturlwelten Stuttgart



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



Was immer tragen trägt der Fahrdienstleiter am Ludwigsbad eine Anglerweste. Viele Tausende am Lake vorerst die das Gefühl, ohne Wäsche immer und überall griffbereit bei sich haben zu können. Das bestmögliche.



Die Queen in Stuttgart

Im Rahmen ihrer Deutschland-Tournee im Jahre 1965 besuchte die Queen auch die Landeshauptstadt Stuttgart. Sie war die erste britische Monarchin, die Stuttgart besuchte. In Begleitung ihres Gemahls Prinz Philip und ihres Sohnes Prinz Charles, der damals noch Prinz von Wales war, wurde sie von der Stuttgarter Bevölkerung begeistert empfangen. Die Queen hat sich durch ihre Besuche in Stuttgart einen Namen gemacht und ist bis heute eine beliebte Besucherin der Stadt.

Das zwischen Berufs- und Freizeitaktivitäten und her gehen. Einmalige Momente werden durch wechselnde Perspektiven immer wieder neu gesehen.

B

BRASIL IEN ...



15.1.69 EXPERIENCE



WOLFGANG FREY

Nach dem Abzug von Freys Anlage ...



28.3.2022

JIMI HENDRIX

Das Doppelkonzept von Jimi Hendrix ...



SUPERMAN / BRAINIAC

Im Trüppchen seiner Festung ...

